

Kerzen gießen aus Wachsresten

Materialien

Zerkleinerte Wachsreste, Docht (am besten mit Fuß), Gläser und Joghurtbecher als Form für die Kerzen, Holzstäbchen, spitze Schere, evtl. Wachsfarben, Blechdosen, Topf, Zeitungspapier

Ablauf

Bohre mit der Schere in ein Holzstäbchen ein kleines Loch. Fädele den Docht hindurch. Stelle den Docht mittig in deine Gießform, das Stäbchen hilft dir beim Ausrichten.

Fülle deine Wachsreste in eine Blechdose und lasse sie im Wasserbad schmelzen. Vorsicht mit dem heißen Wasser!

Achte darauf, dass du nicht zu viele Farben vermischst, damit du einen schönen Farbton erzielst. Willst du dein Wachs einfärben, gib jetzt etwas von der Wachsfarbe hinzu und rühre gut um.

Gieße das heiße, flüssige Wachs vorsichtig in die Form.

Wenn du verschiedene Farben verwenden möchtest, gieße die erste Farbe zu einem Drittel oder zur Hälfte ein, lass das Wachs ein wenig erkalten und gieße dann erst die nächste Farbe nach.

Sobald das Wachs erkaltet ist, kannst du das Holzstäben entfernen und den Docht einkürzen. Hast du einen Joghurtbecher als Form verwendet, kannst du ihn jetzt einfach aufschneiden und entfernen.

Hintergründe für ErzieherInnen/LehrerInnen

Man kann dem Wachs noch ein paar Tropfen ätherische Öle zusetzen, um Duftkerzen herzustellen. Alternativ eignen sich auch Gewürze wie Zimt oder ein Spritzer Zitronensaft. Getrocknete Blütenblätter oder kleine Halbedelsteine können ebenfalls zugesetzt werden und machen so die Kerzen zu ganz besonderen Kunstwerken.